

Die Basis in Polen, Karriere in Graz

ERFOLGSSTORY.
MMag. Dr. Jolanta Paltauf stieg vom kleinen polnischen Mädchen zur Grazer Karrierefrau auf.

Von Johanna Vučak
✉ johanna.vucak@media21.at

Es ist eine Traumkarriere, auf die MMag. Dr. Jolanta Paltauf schon jetzt zurückschauen kann – dabei steht sie erst am Beginn ihrer selbstständigen-Laufbahn. Begonnen hat für die quirlige Polin alles mit ihrem erfolgreichen Studienabschluss – Mathematik und Physik – an der Nicolaus-Copernicus-Universität in Torun. Danach ging sie als Universitäts-Assistentin an die Ka-

zimierz-Wielki-Universität, von wo sie 1992 im Rahmen eines Austauschprogramm nach Graz kam. Dort hat sie in Biowissenschaften (Institut für Experimentalphysik und Institut für Biochemie) ihren Doktor gemacht. Nach einem einjährigen Aufenthalt in den USA erhielt sie das Hertha-Firnberg-Stipendium an der Medizinischen Universität Graz.

Selbst ist die Frau

„Mich ganz dem Universitätsleben verschreiben wollte ich jedoch nie. Ich hatte immer den Wunsch, mich selbstständig zu machen, ohne jedoch Wissenschaft und Forschung aufzugeben“, erklärt Paltauf ihren nächsten Karrieresprung. So gründete sie im September des Vorjahres das Presentation Center ACADEMIA, wo sie ihre über die Jahre

erworbenen Erfahrungen im Präsentationsbereich, in Didaktik, Pädagogik und als Trainerin weitergibt. Konkret vermittelt sie mit Experten Know-how für effektiv aufgebaute, akademische Präsentationen für überzeugende Auftritte bei Konferenzen. „Weil ich auf Kongressen immer wieder bemerkt habe, welche Mankos es auf diesem Gebiet gibt.“

Und: Paltauf will auch Frauen Mut zur Karriere machen. „Viele sind top-qualifiziert, in Sachen Organisation und Management den Männern häufig überlegen, es fehlt jedoch an Selbstbewusstsein und Überzeugungskraft. Da lässt sich vieles machen.“

Das Privatleben der Karrierefrau füllen ihr Ehemann und die sechsjährige Tochter aus: „Seit ich selbstständig und somit flexibler bin, habe ich mehr Zeit denn je für sie.“

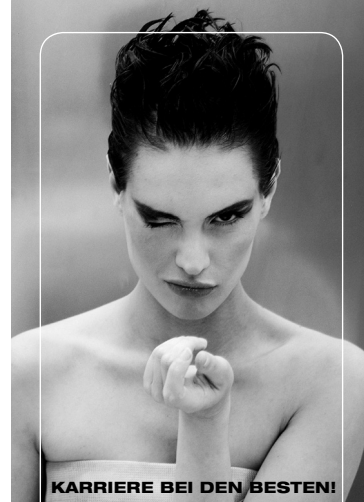


Paltauf ist ein Paradebeispiel für eine Karrierefrau – mit ihrem Know-how will sie auch andere (Frauen) ermutigen.

ACADEMIA-Fakten

Das Presentation Center

- Im September 2007 gründete Paltauf das Presentation Center ACADEMIA.
- Ziel: Unterstützung beim Aufbau akademischer Präsentationen und überzeugender Konferenz-Auftritte
- Angesprochen werden Studenten, Professoren, akademische Mitarbeiter, aber auch Firmen.
- Das Angebot distanziert sich von üblichen Inhalten eines Körpersprache- und Rhetorikkurses.
- Paltauf arbeitet mit acht Experten – Journalisten, Lehrer, Werbeprofis usw. – zusammen.
- Seminare und Workshops werden nur in Kleinstgruppen abgehalten.
- Erstellung von Bewerbungsmappen, Vorbereitung für Vorstellungsgespräche
- Kontakt: Nikolaiplatz 2/4, www.academia-graz.at



KARRIERE BEI DEN BESTEN!
Wir suchen Friseur/ Friseurinnen für den Raum Graz.

Rufen Sie am besten gleich an!
Ihre Ansprechpartnerin: Claudia Theisl
Tel.: 0316/29 11 00 • 0676/710 10 12
e-mail: bundy@bundy.at

BUNDY STYLE IN BUNDY



Personalchef am Wort
Johann Mehrl
Steiermärkische Sparkasse

Steiermärkische: Offene Ohren für Mitarbeiter

„der Grazer“: Was erwarten Sie von einem Mitarbeiter?

Johann Mehrl: Hohe soziale und fachliche Kompetenz, auch Sprachkenntnisse sind von Vorteil – unser Markt reicht bis Bosnien-Herzegowina.

Worauf achten Sie bei einem Bewerbungsgespräch?

Mehrl: Der Gesamteindruck muss stimmig sein, die gezeigte Freundlichkeit darf nicht einstudiert wirken.

Wie wird bei Ihnen die Mitarbeiterzufriedenheit gemessen?

Mehrl: Einmal pro Jahr wird ein Mitarbeitergespräch geführt, zudem führen wir anonymisierte Befragungen durch.

Und wie wird reagiert, wenn ein Mitarbeiter unglücklich ist?

Mehrl: Zeit nehmen, zuhören, den Grund und eine Lösung für das Problem finden – für berufliche wie auch private Problemstellungen.

Was ist für Sie indiskutabel?

Mehrl: Wenn ein Mitarbeiter unverlässlich, unfreundlich oder indiskret ist.

wüstenrot

Wozu hat man Freunde



Claudia Prutscher
Wüstenrot-Beraterin und Mutter von 4 Kindern

»Wie soll ich Job und Familie unter einen Hut bringen? – habe ich mich immer wieder gefragt. Bis mich eine Freundin und spätere Kollegin auf die Möglichkeiten als Beraterin bei Wüstenrot aufmerksam gemacht hat.«

Ein Tipp unter Freunden:

»Frauen-Power gefragt!«

Info-Veranstaltung: Jobs mit Perspektiven
6. Mai 2008, 18.00 Uhr
und 7. Mai 2008, 10.00 Uhr
Bausparkasse Wüstenrot
Mariahilfer Platz 5, 8020 Graz

Anmeldung unter 057070 250-71

Feiertag/Wochenende unter 0664/8580340 oder
rosemarie.mikusch@wuestenrot.at

Mit dieser Veranstaltung wollen wir gezielt Frauen ansprechen, sich für diesen Beruf zu bewerben!

www.wuestenrot.at

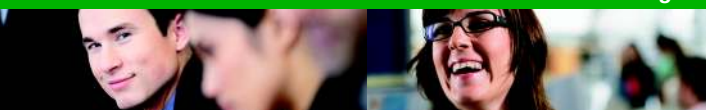
180 Jahre auf einer Seite 1808 - 2008



GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft

Meine GRAWE Karriere

Kundenberater/in bei der Grazer Wechselseitigen



5 gute Gründe als GRAWE Kundenberater/in auf die Seite mit den vielen Möglichkeiten zu wechseln – im Gebiet Graz und Graz-Umgebung

- 1 Angestellt sein, aber selbstständig arbeiten**
Sie profitieren von den Vorzügen einer fixen Anstellung und einem garantierten Einkommen in einem traditionsreichen, österreichischen Unternehmen.
- 2 Einsatz macht sich auch finanziell bezahlt**
Viel „Preis“ durch Fleiß: Wenn Sie mehr arbeiten, bekommen Sie durch eine erfolgsabhängige Vergütung automatisch mehr bezahlt.
- 3 Abwechslungsreiche Tätigkeit in einem Beruf mit Zukunft**
Beratung und Verkauf von Versicherungs- und Vorsorgelösungen an Privat- und Firmenkunden ist die Zukunftsbranche. Sie lernen täglich interessante Menschen kennen, die Ihnen ihr Vertrauen schenken.
- 4 Bestimmen Sie Ihren Tagesablauf selbst**
Unsere flexible Arbeitszeit ist insbesondere für Frauen ideal, um Karriere, Familie und Privatleben unter einen Hut zu bringen.
- 5 Fundierte Ausbildung – Wissen zahlt sich aus**
Neustart oder Branchenwechsel: Sie genießen eine Top-Ausbildung zur/zum geprüften Versicherungsfachfrau/-mann und die GRAWE Akademie bietet Ihnen ein individuelles Entwicklungsangebot.
Sind das für Sie keine Gründe, sich zu bewerben? Es gibt noch viele mehr. Wir verraten sie Ihnen gerne persönlich! Kontaktieren Sie einfach: Herr Landeskundendienstleiter Herbert Eberl, Generaldirektion Graz, Herrngasse 18-20, 8011 Graz, Tel. 0316/8037-510, E-Mail: monika.senekowitsch@grawe.at Oder informieren Sie sich unter: www.grawekarriere.at

Unternehmen im Bild
SPAR Warenhandels AG



Bei der Jugendförderung spart der Konzern nicht

4800 Menschen arbeiten allein in der Steiermark und im Südburgenland für SPAR, österreichweit kommt das Unternehmen auf 34.000 Mitarbeiter, die ihren Dienst im Zeichen der Tanne versehen. Damit diese Zahl in Zukunft steigt, ist der Konzern auch in der Nachwuchsausbildung aktiv: In einer gemeinsam mit dem Landes-schulrat eigens eingerichteten Akademie wird der Lehrlings-Nachwuchs im Einzelhandel ausgebildet.

Aber auch akademische Weiterbildung wird gefördert: SPAR Steiermark hat mit „studium@spar“ eine Initiative gegründet, die Mitarbeiter bei ihrem Weg auf die Uni unterstützt – Studiengebühren werden teilweise übernommen, innovative Arbeitszeitmodelle erleichtern die Fortbildung. „Wir fördern als ‚learning company‘ Lehre, innerbetriebliche Fortbildung und Studium“, so Erwin Schmuck, Geschäftsführer von SPAR Steiermark.